

Düsseldorf, 1. Juli 2019

Erster Tarifabschluss für Beschäftigte im Einzelhandel in Nordrhein-Westfalen

Am Abend des 1. Juli 2019 verständigten sich die Tarifparteien im NRW-Einzelhandel nach mehrstündigen Verhandlungen in der 4. Verhandlungsrunde auf einen Tarifabschluss.

Zum 1. Juli 2019 werden die Löhne und Gehälter nach zwei Nullmonaten um 3,0 Prozent erhöht. Höhere Tarifgruppen erhalten anstelle der prozentualen Erhöhung einen Pauschalbetrag von monatlich 77,50 Euro. Zum 1. Mai 2020 werden alle Tarifentgelte um weitere 1,8 Prozent erhöht. Die Ausbildungsvergütungen werden überproportional angehoben.

„Mit diesem Abschluss sind wir an die Grenzen des Vertretbaren gegangen, haben nun aber auch Planungssicherheit für die nächsten beiden Jahre“, fasst Berndfried Dornseifer die Ergebnisse des Tarifabschlusses zusammen.

Der Einzelhandel ist in NRW der drittgrößte Wirtschaftszweig und ein verlässlicher Job-Motor. Der Handelsverband NRW vertritt als Arbeitgeber- und Wirtschaftsverband die Interessen von mehr als 100.000 Einzelhandelsbetrieben jeglicher Unternehmensform und -größe, die im Jahr rund 100 Milliarden Euro Umsatz und damit gut ein Viertel des gesamten deutschen Einzelhandelsumsatzes erwirtschaften. Mit mehr als 750.000 Beschäftigten und Auszubildenden ist der Einzelhandel in NRW darüber hinaus einer der wichtigsten Arbeitgeber und Nachwuchsförderer: Jeder zehnte Arbeitsplatz im einwohnerstärksten Bundesland wird durch die Branche zur Verfügung gestellt.

PRESE info

Carina Peretzke
Referentin

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Handelsverband Nordrhein-Westfalen
HV NRW

Kaiserstraße 42a
40479 Düsseldorf

Tel.: 0211/49 80 625
Fax: 0211/49 80 620

peretzke@hv-nrw.de
www.handelsverband-nrw.de

Hauptgeschäftsführer
Dr. Peter Achten

Vereinsregister AG Düsseldorf
VR 3200

Gerichtsstand Düsseldorf